



Save the Date für die Konferenz:

FÜRSORGLICHE JUNGEN?

Care, Männlichkeit und Adoleszenz – In Wissenschaft und Praxis

02./03.12.2021 | Universität Jena, hybride Onlinekonferenz

Die Konferenz stellt den Abschluss des dreijährigen Forschungsprojekts „Fürsorgliche Jungen? Alternative (Forschungs-)Perspektiven auf die Reproduktionskrise“ dar. Im Zentrum stehen die Fragen, welche Fürsorgeorientierungen und -praktiken bei männlichen Jugendlichen zu beobachten sind und welche Tendenzen der Kontinuität sowie Transformation von Männlichkeitskonstruktionen in der Adoleszenz deutlich werden. Neben der Präsentation und Diskussion der Forschungsergebnisse liegt der Fokus darauf, welche Relevanz diese für die weitere Forschung und insbesondere für die Praxis im Bereich der Jungenarbeit haben.

Die Konferenz richtet sich an Wissenschaftler:innen unterschiedlicher Disziplinen sowie Praktiker:innen aus dem Bereich der Jungenarbeit, um einen Rahmen für Austausch und Wissenstransfer zu ermöglichen.

Anmeldung unter: iris.schwarzenbacher@uni-jena.de

Vorläufiges Programm:

Donnerstag, 2. Dezember:

10-12 Uhr Eröffnung durch *Sylka Scholz*
Keynote zum Forschungsstand zu Jungen und Männlichkeit
Michael Meuser

13-17 Uhr Präsentation und Diskussion der Forschungsergebnisse
Nadine N. Başer, Kevin Leja, Iris Schwarzenbacher
Kommentare durch Wissenschaftler:innen unterschiedlicher
Disziplinen (angefragt)

Freitag, 3. Dezember:

10-12 Uhr Workshops zur Übertragbarkeit der Ergebnisse in die Praxis
Zusagen v. Marc Melcher & Daniel Holtermann, weitere angefragt

13-14:30 Uhr Podiumsdiskussion: Care, Männlichkeit und Adoleszenz –
In Wissenschaft und Praxis

**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften

Ansprechpartnerin: Iris Schwarzenbacher

Telefon: 03641 9-45058

E-Mail: iris.schwarzenbacher@uni-jena.de